

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 4

Artikel: Startschuss für das Schweizer CAT-TV
Autor: Jenny, Hans A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-599858>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Startschuss für das Schweizer CAT-TV

VON HANS A. JENNY

Frohe Botschaft für alle Kater und Miezen: Endlich ist die unerträgliche Diskriminierung unseres Katzenvolkes vorbei. Nachdem wir jahrelang die hündische Fernseh-Überpräsenz à la Lassie erdulden mussten und auch die amerikansichen Spezial-TV-Programme für Hunde jeglichem Tierrecht widersprachen, finden nun auch wir Samtpfötler die gebührende Resonanz am Bildschirm. Das Schweizer Fernsehen macht's möglich:

Jeden Freitagabend von 23.45 Uhr bis zum Samstagmorgen um 4.30 Uhr läuft jetzt unser Cat-TV!

Wir starten das Programm mit einem ersten Nachrichtenblock für Perser, Siamesen und Kartäuser und bringen auch witzige Werbung im catliken Stil. Tommy Catschalk ladet dann Joachim Katzberger zum Cat(sch)talk, bevor er seinerseits von Kater Felix interviewt wird, der anschliessend als Gaststar in der Katzenprominentenschau von Rudi Katzell auftritt, bis auch dieser

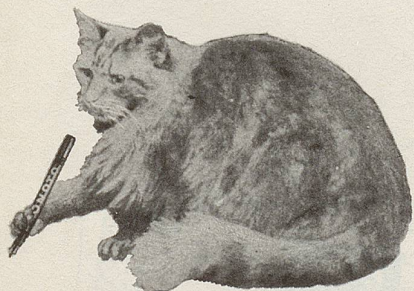


Das ist unser Cat-TV Annettli - «s'goht nit ohni» mit dem perfekten Hauchschrifkatzendeutschcharroganzmiezon. Wenn sie mauzt, schnurrt keiner mehr!

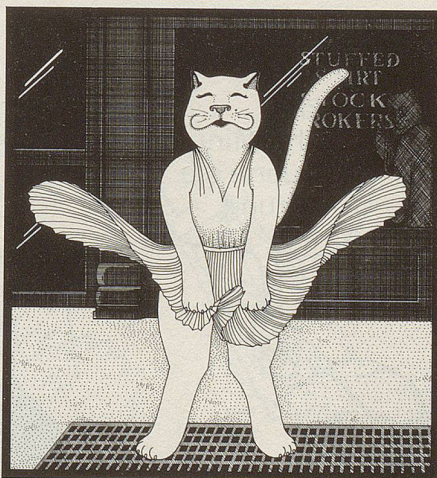
von Wim Katzölke in die heisse Zange genommen wird.

Nach der gegenseitigen Präsentation aller Miauderatoren zeigt uns der flotte Berni das Allerneueste vom Katzensport. Für unsere kleinen Wollknäuel bringen wir eine katzengerechte Version von «Tom und Jerry» mit der dummen Maus, die dem flinken, klugen Kater zum Pläsier unseres Jungvolkes immer wieder fangfertig vor die Pfoten läuft. Nach der Nachtschau für Feld-, Hof- und Hauskatzen folgt noch der beliebte Katzen-Spielfilm. In unseren Hochzeits-Zeiten im Februar wird Marta Katzenegger ausserdem eine sexuelle Beratungsstunde abhalten, die allerdings nicht mehr als katzenjugendfrei einzustufen ist ... In diesem speziellen saisonalen Sendegefäss sind auch «Open End»-Diskussionen für Kater («Wie markiere ich meinen Herrschaftsbereich?») und für Miezen («Darf man andersrassige Kater abwimmeln?») vorgesehen.

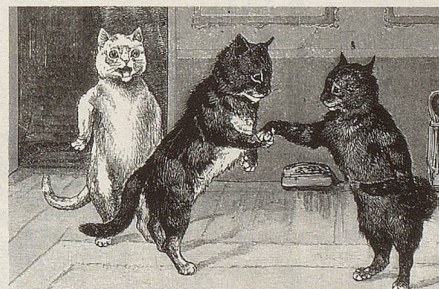
Cat-TV finden wir Naturpelzträger auf Kanal K, wenn wir dreimal kräftig mit der Pfote am Fernsehgehäuse kratzen!



Kater Balduin, unser beliebter Nachrichtensprecher und Miezen-Herzensbrecher, pfotet seine Fanpost höchstpersönlich mit Onoto-Füllfedern. Leider hat Balduin einen gewissen Hang zu Whisky-Cat ...



Das wilde Leben von Meowlyn Moncat wird unsere Cat-TV-Fans begeistern - hier die legendäre Szene aus «Das verflixte siebente Jahr».



Der Präsident von Katztanien, Helmuth Pfotewohl (links), begrüsst den Genossen Vorsitzenden der Volkspublik Kratzistan, Peng Pong (rechts). Anschliessend führte Cat-TV ein Spezialinterview mit dem kratzistanischen Aussenminister Miau-Sing (hinten links).



Cat-TV bringt auch Kultur in die Katzenstube: Mitzi Mausschnüffler singt hier vor der Fachjury die Arie der Mimi aus der Oper «La Vie des Chats» von Chatcomo Bussini. Am Flügel begleitet Maestro Gattolini.

TV-Regel

Beim Western die Guten gewinnen lassen und bei den Nachrichten die Bösen ...



Berühmte Filme sind im Katzenfernsehprogramm zu sehen: «Vom Winde verweht» mit der grossen Liebesszene zwischen Clark Kibble und Vivian Flea.